

## TEILEGUTACHTEN

### Nr. 02EUTG123-00

über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil /  
den Änderungsumfang : Distanzringe  
vom Typ : siehe: **II. Beschreibung des Teils**  
des Herstellers : H&R Spezialfedern GmbH  
Elsper Str. 36  
57368 Lennestadt

#### 0. Hinweise für den Fahrzeughalter

##### **Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:**

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

##### **Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:**

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

##### **Mitführen von Dokumenten:**

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

##### **Berichtigung der Fahrzeugpapiere:**

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere ( Fahrzeugbrief und Fahrzeugschein, Betriebserlaubnis nach § 18 Abs. 5 StVZO oder Anhängerverzeichnis ) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Prüfgegenstand : Distanzringe  
 Typ : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662  
 Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH ,

17.04.2002 / Blatt 2

**I. Verwendungsbereich**

Fahrzeughersteller	amtl. Typbezeichnung	Handelsbezeichnung	EG-Betriebserlaubnis - Nr.:
Nissan Europe (NL) [9648]	S 14	200 SX	e1*93/81*0012*..

**II. Beschreibung des Teiles / des Änderungsumfanges**

Art : Spurverbreiterung durch Anbau von Distanzringen an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse.

Typ : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662

## Technische Beschreibung

Ausführung : einteilige Aluminiumringe  
 Breite in mm : 5 / 10 / 15 / 20 / 25  
 Außendurchmesser in mm : 145  
 Lochkreisdurchmesser in mm : 114,3  
 Lochzahl : 5  
 Mittenlochdurchmesser in mm : 66,2  
 Zentrierart : Mittenzentrierung (ausgen. 5 mm - Ringe)  
 Werkstoff : AlCuMgPb F37  
 Gewicht in kg (ca.) : 0,15 / 0,3 / 0,49 / 0,64 / 0,79  
 Korrosionsschutz/Oberflächen-  
 behandlung : eloxiert  
 Zul. Radlast in kg : 730 (Nur für Dist.ringe mit Stehbolzen)  
 Angaben zur Befestigung  
 5 / 10 / 15 / 20 mm - Dist. Ringe : gesteckt  
 20 / 25 mm - Dist. Ring : geschraubt  
 Muttern : M12x1,25 / 10.9  
 Anzugsmoment : 110 Nm (Angaben des Fahrzeugherstellers beachten)

Kennzeichnung (Art / Ort) : auf dem Umfang eingeschlagen  
 5 mm : H&R1065662 20 mm : H&R4065662  
 10 mm : H&R2065662 25 mm : H&R5065662  
 15 mm : H&R3065662

Prüfgegenstand : Distanzringe  
 Typ : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662  
 Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH ,

17.04.2002 / Blatt 3

### III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

#### Angaben zu den Rad-/Reifenkombinationen

Zulässig sind alle Rad-/Reifenkombinationen der jeweiligen Fahrzeugausführung gemäß ABE, EG-BE, Rad - ABE oder Teilegutachten bis zu folgenden Größen :

Distanzring- breite in mm	Bereifung (vuh)	Radgröße	Einpreßtiefe in mm Rad/Gesamt		Auflagen bzw. Hinweise
5	205/55R16	6,5x16	+40	+35	A7, H1,H3,H4
	215/55R16	7,5x16	+35	+30	A7, H1,H3,H4
	205/50R17	7,5x17	+35	+30	A7, H1,H3,H4
	225/45R17	8x17	+35	+30	A7, H1,H3,H4
	225/40R18	8x18	+35	+30	A7, H1,H3,H4
10	205/55R16	6,5x16	+40	+30	A7,H1,H3
	215/55R16	7,5x16	+35	+25	A7,H1,H3
	205/50R17	7,5x17	+35	+25	A7,H1,H3
	225/45R17	8x17	+35	+25	A1,A2A7, H1,H3
	225/40R18	8x18	+35	+25	A1,A2A7, H1,H3
15	205/55R16	6,5x16	+40	+25	A7, H1,H3
	215/55R16	7,5x16	+35	+20	A7, H1,H3
	205/50R17	7,5x17	+35	+20	A7, H1,H3
	225/45R17	8x17	+35	+20	A1,A2,A7, H1,H3
	225/40R18	8x18	+35	+20	A1,A2,A7, H1,H3
20	205/55R16	6,5x16	+40	+20	A1,A2,A7,A8, H1-H3,H5
	215/55R16	7,5x16	+35	+15	A1,A2,A7,A8, H1,H3,H5
	205/50R17	7,5x17	+35	+15	A1,A2,A7,A8, H1,H3,H5
	225/45R17	8x17	+35	+15	A1-A3,A5,A7,A8, H1-H3,H5
	225/40R18	8x18	+35	+15	A1-A3,A5,A7,A8, H1-H3,H5
25	205/55R16	6,5x16	+40	+15	A1,A2,A7,A8, H1,H3,H5
	215/55R16	7,5x16	+35	+10	A1,A2,A7,A8, H1,H3,H5
	205/50R17	7,5x17	+35	+10	A1,A2,A7,A8, H1,H3,H5
	225/45R17	8x17	+35	+10	A1-A8, H1-H3,H5

### IV. Hinweise und Auflagen

Auflagen für den Hersteller / Einbaubetrieb:

**Prüfgegenstand** : Distanzringe  
**Typ** : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662  
**Hersteller** : H&R Spezialfedern GmbH ,

17.04.2002 / Blatt 4

- A1. Die Reifenlauflächen der Vorderräder sind ausreichend abzudecken.
- A2. Die Reifenlauflächen der Hinterräder sind ausreichend abzudecken.
- A3. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten anzulegen und angrenzende Kunststoffkanten anzupassen. Der Innenkotflügel ist (in Fahrtrichtung) vor dem Rad oben warm wegzudrücken.
- A4. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 1 sind die Kotflügelkanten um ca. 10 mm auszustellen.
- A5. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten eng anzulegen und angrenzende Kunststoffkanten anzupassen.
- A6. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten um ca. 10 mm auszustellen.

Hinweise und Auflagen zum Anbau:

- A7. Die Einschraublänge der Radmuttern muß mindestens 7,5 Umdrehungen betragen.
- A8. Bei den Distanzringen mit Stehbolzen muß bei der Radmontage darauf geachtet werden, dass nur Felgen mit Taschen verwendet werden, die die überstehenden Stehbolzen aufnehmen können.

Hinweise und Auflagen für die Änderungsabnahme:

- H2. Die 20 und 25 mm Distanzringe wurden hinsichtlich ihrer Festigkeit in Anlehnung an die Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern auf die o.a. Radlast geprüft. Es sind die mitgelieferten Befestigungsteile zu verwenden.
- H3. Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von serienmäßigen oder anderen Rad-/Reifenkombinationen bis zu den o.a.(Grenz-) Rad-/Reifenkombinationen in Verbindung mit den beschriebenen Distanzringen, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind: Es liegen besondere Prüfberichte bzw. Teilegutachten für die Rad-/Reifenkombinationen vor und die dort aufgeführten Auflagen sind eingehalten, z.B. Auflagen hinsichtlich ausreichender Freigängigkeit und Radabdeckungen. Zusätzlich sind die o.a. Auflagen zu beachten und ggf. anzuwenden.  
Bei Verwendung von anderen Rad-/Reifenkombinationen ist eine Begutachtung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen gemäß §19 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 StVZO erforderlich.
- H4. Bei Distanzringen ohne Mittenzentrierung ist zur Vermeidung von Unwuchten eine genaue Zentrierung der Räder über die Radmuttern erforderlich.
- H5. Hinsichtlich der Spurweitenänderung von mehr als +2% liegt ein technischer Bericht des TÜV Automotive vor (Gutachten-Nr.: 351-727-00-FBTP).

Hinweise und Auflagen für den Fahrzeughalter:

**Prüfgegenstand** : Distanzringe  
**Typ** : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662  
**Hersteller** : H&R Spezialfedern GmbH ,

17.04.2002 / Blatt 5

H1. Die Bezieher der Distanzringe sind darauf hinzuweisen, daß die Verwendung von Schneeketten nicht zulässig ist.

### Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt.  
 Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden.  
 Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Ziffer	Eintragung
33 (z.B.)	Ziff.20-23: in Verb. M. 15 mm dicken Distanzringen vuh Typ H&R3065662 *Hierbei keine Schneeketten verwenden

## V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

### Prüfgrundlage

Prüfgrundlage ist das VdTÜV-Merkblatt Nr. 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an Pkw und Pkw-Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" (Stand 02/90).

### Prüfungen und deren Ergebnisse

Das Versuchsfahrzeug wurde u.a. einer eingehenden Fahrerprobung in teil- und vollbeladenem Zustand unterzogen, bei der die Freigängigkeit der Räder, das Fahrverhalten, das Bremsverhalten, das Lenkverhalten, das Verhalten bei hohen Geschwindigkeiten geprüft wurde.

Ergebnis: Unter verkehrsüblichen Betriebsbedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs festgestellt.

Aufgrund der angewendeten Verfahren ist sichergestellt, daß die Meßgenauigkeit der quantitativen Prüfergebnisse sowohl den Anforderungen der unter Punkt 5.1. gelisteten Prüfgrundlagen als auch dem Erlaß des Bundesministeriums für Verkehr BMV/StV13/362300-02 vom 19.04.1984 entspricht.

### Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Punkt 3. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Punkt 4. angegebenen Verwendungsbereiches.

## VI. Anlagen

0 Erläuterungen zum Nachtrag : entfällt



Prüfgegenstand : Distanzringe  
Typ : 1065662, 2065662, 3065662, 4065662, 5065662  
Hersteller : H&R Spezialfedern GmbH ,

17.04.2002 / Blatt 6

## VII. Schlußbescheinigung

Es wird bescheinigt, daß die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (Zertifikat-Registrier-Nr. 99161) erbracht, daß er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfaßt die Blätter 1 – 6 einschließlich der unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Kopien haben nur Gültigkeit, wenn sie mit originalem Firmenstempel und Originalunterschrift des Herstellers gekennzeichnet sind.

Euskirchen, den 17.04.02

Dipl.-Ing. Joachim Busch

